

# Neue Kupplung, altes Problem

Der Verein Zukunft Pöcking will eine störungsfreie Breitbandversorgung. 192 Unterschriften sammelte er, um den Wunsch zu unterstreichen. Einen Tag vor der Übergabe brach in Teilen des Ortes das Kabelnetz erneut zusammen.

VON FLORIAN SCHÖRNER

**Pöcking** – Die Anwohner an Lindenberg, Birkenstraße und Teilen der Kelten- und Römerstraße brauchen Nerven wie Drahtseile. Schon wieder streikt in Pöcking bei rund 300 Kabel-Kunden der Empfang – der Fernseher bleibt seit Montagabend schwarz. Wer Telefon und Internet bei Kabel Deutschland hat, kann beides ebenfalls nicht nutzen. Erst vor einer Woche ging dort für fünf Tage kein Kabel mehr.

Angesichts dieser Probleme hat der Verein Zukunft Pöcking eine Unterschriftenaktion gestartet. Listen mit



Listen mit 192 Unterschriften übergaben Dr. Herrmann Granzer (2.v.l.) und Thomas Wolf (r.) an Christoph Winkelkötter (l.) und Rainer Schnitzler.

FOTO: SVJ

192 Namen übergab er gestern Bürgermeister Rainer Schnitzler. Gesammelt wurde in dem von Kabel-Störungen betroffenen Gebiet. „Das

zeigt, wie die Leute unter der Versorgung oder Nicht-Versorgung leiden“, sagt 2. Vorsitzender Dr. Hermann Granzer. Er kennt die Ausfälle aus

eigener Erfahrung – er wohnt am Lindenberg, hat Internet und Telefon bei Kabel Deutschland. Ziel sei es, der Gemeinde bei ihren Planun-

gen für schnelleres Internet den Rücken zu stärken. Zudem wolle man auf das Problem aufmerksam machen.

Wie berichtet, hatte sich Pöcking an der Breitbandoffensive der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises, gfw, beteiligt – dabei geht es um Internetverbindungen. Das wirtschaftlichste Angebot für die Gemeinde kam von M-Net, so Bürgermeister Schnitzler. Im Frühjahr finden die Ausschreibungen für den Bau der Infrastruktur statt. Dann lässt die Gemeinde ein Glasfasernetz anlegen, M-Net kümmere sich um die Technik. Schnitzler schätzt, dass die Verbindung in 14 bis 16 Monaten stehen könnte. Die Probleme mit Kabel Deutschland könne er aber nicht lösen, da es sich um eine private Firma handle.

Das Unternehmen will heute versuchen, die Störungen zu beheben, teilt die Sprecherin von Kabel Deutschland, Gisela Bauer, mit. Die erst neu verlegte Kabel-Kupplung sei nun ebenfalls defekt. Ob die Arbeiten heute gleich erfolgreich sind, ist offen.